



Wintermagie rund um die Energie-Eislaufbahn auf dem Lübbener Marktplatz

Ein besonderes Dankeschön



Man muss nicht perfekt Eislaufen können beim SÜW-Kundenevent. Aber man darf, wenn man's kann.

Foto: framerate-media

Schlittschuhlaufen inmitten zauberhafter Weihnachtsstimmung – gibt es Schöneres kurz vor dem Fest?

Die Lübbener Eislaufbahn lockt vom 29. November bis zum 5. Januar kleine und große Schlittschuhfans ins Zentrum der Stadt. Am Freitag, dem 20. Dezember 2024,

werden sehr viele Kundinnen und Kunden der Stadt- und Überlandwerke dabei sein. „Mit einem besonderen Event danken wir als Hauptsponsor der Energie-Eislaufbahn unseren Stadtwerkekunden für die treue Unterstützung“, lädt SÜW-Geschäftsführer Marcus Ende die Abnehmer zur winterlichen Veranstaltung ein.

Ab 14 Uhr: Alle Gas-, Strom- und Wärmekunden erhalten kostenfreien Eintritt zur Eislaufbahn. Wer kein Kufenkönner ist, kann ja auch die Laufkünstler und das stimmungsvolle Ambiente voller winterlicher Freuden genießen. An Ständen informieren SÜW-Mitarbeiter außerdem über neue Produkte ab 2025 und innovative Lösungen im

Bereich Energie, auch Beratungen finden statt.

Ab 18 Uhr: Der gemeinsame Abend in geselliger Runde und entspannter Atmosphäre beginnt – Überraschungen und Kundenvorteile inklusive. Lassen Sie sich diesen Abend nicht entgehen; die Mitarbeiter Ihres kommunalen Stadtwerks freuen sich schon auf Sie.

Grußwort

Immer was los

Liebe Bürgerinnen und Bürger, mit der zweiten Ausgabe des Lübbener KUNDENJOURNALS läuten wir die Wintersaison ein. Wir dürfen uns in diesem Jahr auf den Lübbener Adventsmarkt am ersten Adventswochenende sowie auf den Adventsmarkt der Vereine am 2. und 3. Advent freuen. Ein besonderes Highlight wird wieder die Eislaufbahn auf dem Marktplatz sein, die nur durch die Unterstützung vieler engagierter Partner und Sponsoren möglich wurde. Bis zum 5. Januar wird die Eisbahn zum winterlichen Treffpunkt für alle, die sich auf Schlittschuhe wagen möchten oder einfach nur zusehen wollen.

2025 erwartet uns alle dann ein außergewöhnlicher Höhepunkt: Wir starten in unser Doppeljubiläum 2025/2026. Getreu nach dem bekannten Lied von Paul Gerhardt „Geh aus, mein Herz“ freuen wir uns auf die gemeinsame Zeit voller Feierlichkeiten.

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen, einen gemütlichen Advent sowie erholsame Feiertage.



Foto: Stadt Lübben

Jens Richter

Bürgermeister von Lübben



Lübbener Wohnungsbaugesellschaft mbH
Bahnhofstraße 37
15907 Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota)
Telefon: 03546 2740-0
E-Mail: info@luebbener-wbg.de

Geschäftszeiten
Di 9 – 12 Uhr | 13 – 17 Uhr
Do 13 – 15 Uhr

www.luebbener-wbg.de



Medizinisches Versorgungszentrum Spreewald GmbH – MVZ
Schillerstraße 6 A
15907 Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota)
Telefon: 03546 2740-91
E-Mail: marco.sell@mvz-spreewald.de

www.mvz-spreewald.de



Eigenbetrieb Stadtentwässerung Lübben (Spreewald) – SEL
Puschkinstraße 5a
15907 Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota)
Telefon: 03546 792601
E-Mail: sel@luebben.de

Bereitschaft 0170 9118385
Sprechzeiten
Di 9 – 12 Uhr | 13 – 18 Uhr
Do 9 – 12 Uhr | 13 – 15 Uhr
Fr 9 – 12 Uhr

www.luebben.de



Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota)
Poststraße
15907 Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota)
Telefon: 03546 79-0
E-Mail: info@luebben.de

Sprechzeiten
Di 9 – 12 Uhr | 13 – 18 Uhr
Do 9 – 12 Uhr | 13 – 15 Uhr
Fr 9 – 12 Uhr
Termine außerhalb der Öffnungszeiten nach individueller Terminabsprache

www.luebben.de



Stadtwerke Lübben
Bahnhofstraße 30
15907 Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota)
Telefon: 03546 2779-0
E-Mail: info@stadtwerke-luebben.de

Öffnungszeiten
Mo, Di, Do, Fr 9 – 12 Uhr
Dienstag 13 – 17.30 Uhr
Donnerstag 13 – 15.30 Uhr

www.stadtwerke-luebben.de



Tourismus, Kultur und Stadtmarketing Lübben (Spreewald) GmbH
Ernst-von-Houwald-Damm 15
15907 Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota)
Telefon: 03546 2250-0

Tourist Information Lübben
Telefon: 03546 3090
E-Mail: info@tko-luebben.de
Luebben.Spreewald
luebbendienstadtspreewald

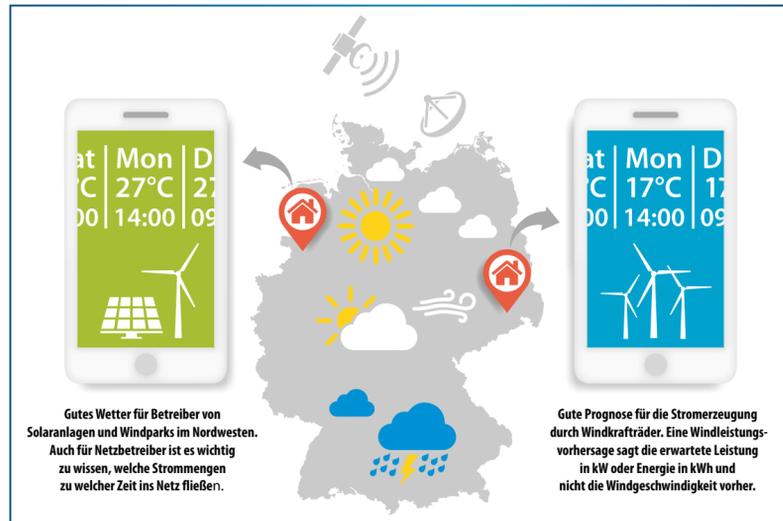
www.luebben.de/tourismus

Ein Zweig der Meteorologie wird immer wichtiger: Die Energiemeteorologie. Sie optimiert und liefert Wettervorhersagen für die Energiewirtschaft. Ob es sonnig, wolkeig oder stürmisch wird, ist natürlich wichtig für die Erträge von Wind- und Solarparks. Da die auch in Brandenburg immer mehr und von der erbrachten Leistung

gigantischer werden, hat das Wetter einen immensen Einfluss auf die Stromproduktion. Unerwartete Wetterereignisse können da leicht zu Stromschwankungen führen. Wir sprachen mit Dr. Vanessa Fundel vom Deutschen Wetterdienst (DWD). Die Geoökologin koordiniert das DWD-Energieprogramm.

Und nun die Wettervorhersage für die Energiewirtschaft

Warum erfordert die effiziente Nutzung erneuerbarer Energien eine präzise Wettervorhersage?
Dr. Vanessa Fundel: Die Energiewende hat auch den Deutschen Wetterdienst vor große Herausforderungen gestellt. Während Strom aus Kohle und Atomkraft jederzeit produziert werden konnte, ist jetzt die Situation eine andere. Windkraft und Photovoltaik sind die beiden wichtigen Energieträger für die Stromerzeugung in Deutschland geworden. Das Wetter hat einen großen Effekt auf das Stromnetz und die Versorgungssicherheit. Die Stromproduktion ist aber nicht nur wetterabhängig geworden, auch dezentral, also in der Fläche überall verteilt. Zuverlässige meteorologische Vorhersagen für die Steuerung der Stromnetze sind daher unverzichtbar.



von Staubereignissen zum Beispiel aus der Sahara eingeführt. Es zeigt, dass Saharastaub sehr wohl und massiv die Sonnenstrahlung verändert und die Leistung reduziert. Die Strahlungsvorhersage für Deutschland wird mittlerweile nicht mehr nur stündlich, sondern alle 15 Minuten zur Verfügung gestellt. Der Deutsche Wetterdienst stellt zudem seit 2017 alle Daten, Modelle und Prognosen in der Open-Data-Plattform kostenfrei zur Verfügung, bei der sich jeder bedienen kann.

Wer profitiert genau von den Energiewettervorhersagen?
Im Prinzip: Wir alle! Je besser die Vorhersagen, desto besser funktioniert die Energiewirtschaft und der Strommarkt. Davon profitieren letztendlich alle Verbraucher. Und das ist auch der Auftrag des Deutschen Wetterdienstes als Bundesanstalt, sich für die kritische Infrastruktur und Daseinsvorsorge zu engagieren und Verantwortung zu tragen.

Was würde man sich in Zukunft für die Prognosen wünschen?
Zukunftsmusik ist vielleicht ein Energiewetterbericht. Das gibt es in Frankreich. In Zusammenarbeit mit Netzbetreibern erfahren etwa die Bewohner, in welchen Bereichen zum Beispiel mit viel Sonne und somit Einspeisung zu rechnen ist und zu welcher Tageszeit es am besten ist, viel Strom zu verbrauchen.

Vielen Dank für das Gespräch!

Was unterscheidet Energiewetter von der „normalen“ Wettervorhersage?

Anhand unserer Vorhersagen erstellen Prognosedienstleister die Prognosen für die Solar- und Windkraftproduktion für die Übertragungsnetzbetreiber. Danach wird geplant. Also: Wieviel Strom wird am kommenden Tag über PV oder Windkraftanlagen eingespeist? Waren aber die Vorhersagen falsch und der vorhergesagte wolkenfreie Himmel ist doch großräumig bewölkt, muss die Leistungsprognose der Übertragungsnetzbetreiber korrigiert werden. Und das kostet. Denn nun müssen kurzfristig und ungeplant zum Beispiel Gas-Kraftwerke für die Stromerzeugung hinzugezogen werden, um die Defizite auszugleichen. Wir als Deutscher Wetterdienst haben also den Anspruch durch Bereitstellung hochwertiger meteorologischer Information die Versorgungssicherheit der Stromversorgung sicherzustellen, damit Bevölkerung und Industrie permanent und stabil mit Strom versorgt werden.

Der Deutsche Wetterdienst bietet einen kostenfreien Zugriff auf all seine gesammelten Daten von Wetterstationen am Boden, aus der Luft oder von Satelliten: Wer Strom aus regenerativen Quellen erzeugen möchte, muss wissen, wann und vor allem wo genau die Sonne scheint oder Wind aufkommt.

Energiewetter ist ein relativ junger Zweig der Wettervorhersage – seit wann gibt es den beim DWD?



DWD-Energie-Expertin Dr. Vanessa Fundel. Foto: DWD

Damit sind wir konkret vor 12 Jahren mit EWeLiNE gestartet. Das war unser erstes großes Forschungsprojekt zusammen mit dem Fraunhofer IEE und sozusagen der Startschuss für gezielte Forschungs- und Entwicklungsarbeiten gewesen. Da fand der intensiviertere Austausch mit Übertragungsnetzbetreibern statt und das wachsende Verständnis füreinander. Was ist Ihnen wichtig? Wo sind unsere Vorhersagen verbesserungswürdig? Und wie können wir unsere Aktivitäten darauf ausrichten, damit es zu deutlichen Verbesserungen der Leistungsprognosen von Wind- und PV-Einspeisung kommt? Bei EWeLi-

NE ging es also zunächst um das Verständnis, welche Daten genau Netzbetreiber für ihre Leistungsvorhersage brauchen.

Was waren die Ergebnisse und welche Daten sind besonders wichtig?

Konkret kam heraus: Eine enge Zusammenarbeit mit den Partnern der Energiewirtschaft ist immens wichtig. Gebraucht werden natürlich Strahlungsvorhersagen für PV. Und verlässliche Windvorhersagen für Windanlagen – und zwar auf Nabenhöhe, also auf der Höhe, wo sich die Rotorblätter der Windanlage befinden. Das ist meist auf 100 bis 160 Metern Höhe. In dieser Höhe hatten wir zunächst gar nicht so viele Daten, um die Vorhersagen mit Messungen zu vergleichen. Üblicherweise wird

die Windgeschwindigkeit auf zehn Metern gemessen. Wichtiger wurde auch die räumliche Auflösung der Vorhersagen. In den letzten 10 Jahren wurden unsere numerischen Wettermodelle in immer höherer Auflösung erstellt, das Raster von 12 Kilometer auf sechs bis zwei Kilometer verkleinert. Davon haben EWeLiNE und nachfolgende Forschungsprojekte natürlich profitiert. Und auch das Bewusstsein für kritische Wetterlagen wurde geschärft. Kürzlich wurde noch ein neues Modell für die Vorhersage

Deutscher Wetterdienst (DWD)

Am 11. November 1952 wurde der DWD gegründet und ist eine Bundesanstalt mit Sitz in Offenbach (Hessen). Die Hauptaufgabe ist es, vor wetterbedingten Gefahren zu warnen sowie das Klima in Deutschland zu überwachen, zu dokumentieren, seine Veränderungen zu bewerten. Es geht also längst nicht mehr um die tägliche Wettervorhersage, es geht um Daten zur Vorhersage und zur gesamtgesellschaftlichen Beherrschung des Klimawandels. Seit 2017 sind diese Informationen für jedermann kostenlos auf der DWD-Website (opendata.dwd.de) aufrufbar.



SWZ als E-PAPER

Die STADTWERKE ZEITUNG ist mit ihren wichtigsten Themen jetzt auch online. Einfach reinklicken: www.stadtwerkezeitung.info/e-paper/

Revolution bei Wettervorhersage durch KI

Künstliche Intelligenz soll Prognosen über das Wetter schneller und besser machen. Der Deutsche Wetterdienst (DWD) hat nun einen Durchbruch erzielt. Zum ersten Mal weltweit ist es gelungen Wetterbeobachtungsdaten ausschließlich mithilfe von KI in Vorhersagemodelle und Klima-Analysen einzuspeisen. Davon würden sowohl die Nutzer von Wettervorhersagen profitieren, als auch auf Klimaanalysen Angewiesene aus den Bereichen wie Energie, Hochwasserschutz und Infrastruktur, so der DWD. „Diese Technologie bereitet den Weg für künftig vollständig datengetriebene Vorhersagesysteme“, so Prof. Dr. Sarah Jones, Präsidentin des nationalen Wetterdienstes.



„Geh aus, mein Herz“

Lübben feiert 2025 und 2026 ein besonderes Doppeljubiläum

2025 – Highlights in jedem Quartal

Januar bis März „Halleluja“

Zum festlichen Auftakt gibts im Januar drei Tage gefüllt mit Kunst, Kultur und Tradition: Am 17. Januar wird die Sonderausstellung „Gemälde des Spreewaldmalers Walter Moras“ im Museum eröffnet. Neujahrskonzert (18. Januar) und Festgottesdienst (19. Januar) – jeweils in der Paul-Gerhardt-Kirche – läuten das Festjahr ein. Das Sorbische National-Ensemble zeigt am 19. Januar im „Blauen Wunder“ die Vogelhochzeit „Lubosc na zwałach – Flussaufwärts ins Glück“.

April bis Juni „Blaue Stunde“

Bewegte Bilder tanzen vom 30. April bis 3. Mai an den Fassaden der Innenstadt. Auf dem Marktplatz finden an jedem Abend kleine Konzerte verschiedenster Musikrichtungen statt. Am 30. April lädt die Stadt bei „STADT NACHT SPREE“ zum Blick hinter die Kulissen ins Rathaus ein. Auch dabei sind das Museum Schloss Lübben, die Stadtgesellschaften und die Stadtbibliothek, die ihren 75. Geburtstag feiern. Am 30. April wird zudem der Maibaum aufgestellt. Und: Die Schlossinsel feiert ihren 25. Geburtstag. Deshalb wird das Kinderspektakel vorgezogen und am 3. Mai mit einem großen Familienfest gefeiert – Lichterumzug zum Marktplatz und Kinderdisco inklusive.

Von Lübben für Lübben

Organisiert wird das Doppeljubiläum von Lübben für Lübben. Einheimische und Gäste sind eingeladen, zunächst den 875. Stadtgeburtstag zu feiern. Für Kinder, Jugendliche, Familien, Senioren oder Vereine, Initiativen, städtische Akteure – für jede und jeden sei garantiert etwas dabei, verspricht der Bürgermeister.



Es ist DAS Veranstaltungs-Highlight auch im 875. Jubiläumsjahr der Stadt: das Spreewaldfest am dritten September-Wochenende. Foto: framerate-media

Juli bis September „Traditionsjubiläum“

Am dritten September-Wochenende wird das weit über die Stadtgrenzen hinaus bekannte 45. Spreewaldfest gefeiert. Die Schützengilde zu Lübben 1425/1990 e.V. feiert ihr 600-jähriges Gründungsjubiläum. Zudem lädt der Kreisschützenverband Dahme-Spreewald zum Landesschützenfest ein. Schützenumzug und Schützenball bereichern das Festprogramm. Höhepunkte werden wieder der Kahnkorso und das Abschlusskonzert am Sonntag sein.

Oktober bis Dezember „Oh Tannenbaum“

Pflichtlich zum ersten Advent können wieder die Kufen geschliffen werden: Die Eisbahn eröffnet am 28. November. Zudem lockt an diesem Wochenende der Adventsmarkt in der Innenstadt – im Stadtfestjahr noch größer. Am 29. November läuten festliche Bläser-Klänge in der Paul-Gerhardt-Kirche den Abschluss des ersten Jubiläumsjahres und den Übergang zum Paul-Gerhardt-Gedenkjahr ein.

INFOS
[WEB luebben.de/gebrauseinherz](https://www.luebben.de/gebrauseinherz)

Neben diesen Highlights begleiten Ausstellungen, Workshops, Kunstkurse, Stadtführungen, Bürgerbeteiligungen und vieles mehr das Jubiläumsjahr 2025.

Wenn der Winter Einzug hält

Sicherheit auf Straßen und Gehwegen bei Schnee und Eis

Tänzelnde weiße Flocken, klirrende Kälte bei Sonnenschein – ja, der Winter hat viele schöne Seiten. Aber er kann uns auch ganz schön zusetzen. Vor allem, wenn er Straßen und Gehwege verweht oder in Rutschbahnen verwandelt. Beim Winterdienst sind alle in der Pflicht – Stadt und Anlieger.



Schneebedeckte Flächen haben etwas Magisches. Aber aus Sicherheitsgründen müssen sie in der Stadt geräumt werden. Foto: Stadt Lübben

Die Pflichten und Aufgaben rund um den Winterdienst sind in der Straßenreinigungssatzung der Stadt geregelt. Das betrifft die Prioritäten zu Räum- und Streumaßnahmen, aber auch die Übertragung von Winterdienstpflichten auf Anlieger im Stadtgebiet und in den Ortsteilen.

Die Satzung ist nachlesbar unter [luebben.de](https://www.luebben.de), Menüpunkt **Bürgerservice**.

Hier finden Sie auch die vier Reinigungsklassen mit den zugehörigen Straßen, die im Winter gelten. Das Gros der Winterdienst-Aufgaben wird vom Baubetriebshof der Stadt übernommen.

Pflichten der Kommune

Zuerst sind grundsätzlich verkehrswichtige Straßen und gefährliche Stellen zu beräumen oder beräumen zu lassen. Dazu zählen verkehrsreiche Durchgangs- und Hauptverkehrsstraßen, Ortsdurchfahrten von Bundes-, Landes- oder Kreisstraßen – hier insbesondere

scharfe Kurven, Gefällstrecken und unübersichtliche Kreuzungen. Erst danach sind weitere Straßen dran.

Pflichten der Grundstückseigentümer

Als Staatlich anerkannter Erholungsort weist die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Blota) eindringlich darauf hin, kein Streusalz zu verwenden, um Fauna und Flora zu schützen. Für Natur und Tiere sind salzfreie abstumpfungsfähige Mittel wie Sand, Splitt oder Kies besser geeignet. Im Handel gibt es Produkte, die vom Um-

weltbundesamt getestet worden und mit dem Umweltzeichen „Der Blaue Engel – weil salzfrei“ versehen sind. Das Streugut kann später zusammengefeget und wiederverwendet werden.

Kein Streusalz – aus Liebe zur Umwelt

Die Stadtverwaltung bittet die Anwohner um Verständnis. Beim Einsatz unseres Winterdienstes kann es dazu kommen, dass Räumfahrzeuge bereits vom Schnee befreite Grundstückseinfahrten wieder zuschieben, weil das Schneeschild des Räumfahrzeuges zum Fahrbahnrand gedreht sein muss. Das Anheben des Schneeschildes vor einer Einfahrt sei nicht möglich. Heißt konkret: In diesen Fällen müssen Anlieger die zugeschobene Fläche erneut beräumen.

Zahlen und Fakten

In Lübben sind gemeinsam rund 50 Straßenkilometer, 20.000 Quadratmeter Parkfläche sowie 69 Bushaltestellen an 43 Standorten von Schnee und Eis freizuhalten. Hinzu kommen Straßenquerungen, Radwege, Gehwege und vieles mehr.

Vom 2. bis zum 13. Dezember 2024

Jahresabrechnung für Strom-, Gas-, Trinkwasser- und Wärmeverbrauch

Es ist ein inzwischen bekanntes Prozedere. Immer zum Jahresende benötigen die SÜW Ihre Zählerstände. Diese Daten sind Grundlage für Ihre genauen Jahresverbrauchsrechnungen.

Die Ablesung wird dabei entweder von Mitarbeitern der Stadt- und Überlandwerke GmbH Lübben durchgeführt – oder von Ihnen. Letzteres, wenn Sie in einem Brief von Ihrem kommunalen Unternehmen darum gebeten werden.

Gut zu wissen

Ableserinnen oder Ableser weisen sich unaufgefordert mit ihrem Dienstausweis aus. Und: Sie lesen nur ab und kassieren nicht!

Zwei Mal versuchen SÜW-Mitarbeiter Sie anzutreffen. Sind Sie auch beim zweiten Versuch nicht erreichbar, erhalten Sie die Information, Ihren Zählerstand online oder telefonisch zu melden.



Die SÜW-Mitarbeiter brauchen freien Zugang zu den Zählern. Foto: SÜW

Wo nicht abgelesen werden konnte und auch keine Meldung bis zum 13. Dezember erfolgte, müssen die Zählerstände geschätzt oder anhand der historisch hinterlegten Werte rechnerisch ermittelt werden.

Alle Details zu den Ableseterminen und -gebieten finden Sie auf der SÜW-Internetseite www.stadtwerke-luebben.de oder hinter diesem QR-Code.



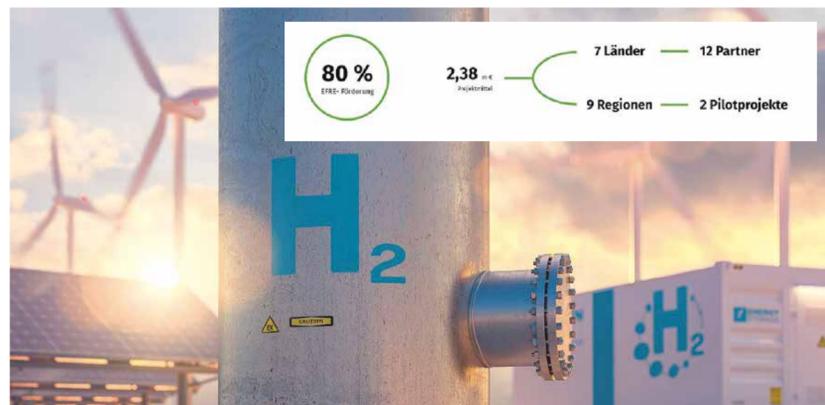
Bitte halten Sie die Strom-, Gas- und Wasserzähler gut zugänglich, damit eine schnelle und problemlose Ablesung möglich ist.

In der zweiten Januarwoche 2025 erhalten Sie die Jahresrechnungen mit den ermittelten neuen Abschlägen.

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung bei der diesjährigen Ablesung. Und bei Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiter im Kundenservice gern zur Verfügung.

Gestatten? Ich bin das Projekt H2CE!

In Lübben entsteht ein neuartiges Energiezellenmodell



Symbolfoto.

Foto: Shutterstock.com/classen

H2CE ist anspruchsvoll. Muss es als echter Macher auch. Schließlich soll es Wasserstofflösungen und erneuerbare Energien in die regionale Energiewende integrieren. Das heißt, öffentliche Behörden und Verwaltungen sind zu befähigen, das kleinste Element auf der Welt zielgerichtet und nachhaltig in regionale Planungen einzubeziehen. Die Stadt- und Überlandwerke Lübben mögen das Projekt.

Zunächst: Wasserstoff ist chemisch gesehen ein Bestandteil von Wasser. Er entsteht, wenn sich zwei Wasserstoffatome mit einem Sauerstoffatom zu Wassermolekülen verbinden. Diese Reaktion setzt Energie in Form von Wärme frei. Auch deshalb wird Wasserstoff als Katalysator der Energiewende gesehen. Dafür nötig – ein beschleunigter Ausbau der Wasserstoffinfrastruktur und die Unterstützung der wasserstoffbasierten Energiewende durch re-

gionale Entscheidungsträger. Hintergrund: Bis zum 1. Januar 2045 sollen keine Heizsysteme mehr mit fossilen Brennstoffen wie Erdgas oder Heizöl betrieben werden.

Die SÜW – ein Gewinner

„HyLand – Wasserstoffregionen in Deutschland“ war ein vom Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV) ausgerufenen Wettbewerb, in dem 2019 aus 138 Bewerbungen neun Regionen als sogenannte Hy-Starter ausgewählt wurden. „Die Gewinner, unter anderem wir, wurden ein Jahr lang fachlich und organisatorisch bei der Entwicklung eines regional zugeschnittenen Wasserstoffkonzepts und dem Aufbau eines entsprechenden Netzwerks beraten und unterstützt“, berichtet Alexander Boldt (Assistent der Geschäftsführung). Seitdem sind die kommunalen Stadtwerke Teil des Wasserstoffnetzwerkes Lausitz „Durch2atmen“. Daraus ergab sich die Teilnahme am Projekt H2CE.

Die regionale Energiezelle

Im Projekt sind die Stadt- und Überlandwerke GmbH Lübben insbesondere an der Analyse des lokalen Energiesystems und der Gestaltung einer regionalen Energiezelle beteiligt. „Das ist ein strategisches Entscheidungsunterstützungstool, das getestet wird und den Behörden in der Region hilft, sich auf wasserstofffähige Infrastrukturen vorzubereiten“, erklärt Alexander Boldt. „Ein wesentlicher Teil dabei ist die Entwicklung einer digitalen GIS-basierten Plattform zur Entwicklung der Wasserstoffinfrastruktur und verwandter Projekte, einschließlich Produktion, Transport und Anwendungen mobiler und stationärer Art.“ In Zusammenarbeit mit Experten für Energiemodellierung und Projektentwicklern hat das H2CE-Team den Prototyp eines Open-Source-Planungstools erstellt, der eine umfassende Planung und Analyse für Wasserstoffprojekte ermöglicht.

Grüne Wärme für Lübben

Kommunale Wärmeplanung der Spreewald-Stadt auf der Zielgeraden

In der heutigen Zeit sind zukunftsweisende Lösungen gefragt, die den Wärmeverbrauch senken und auf erneuerbare Alternativen setzen. Dank Fördermitteln beschäftigt man sich in Lübben bereits intensiv mit der Kommunalen Wärmeplanung. Von den SÜW ist Michael Leo, Teamleiter Wärme, dabei. Das Lübbener KUNDENJOURNAL hat mit ihm gesprochen.

Herr Leo, was konnten Stadtwerke, Stadt, LWG, GWG und SEL seit 2023 dazu erarbeiten?

Wir haben uns mit der Fachagentur conenergie unter Leitung von Matthias Wolff, Klimaschutzmanager

der Stadt, regelmäßig getroffen. Dabei wurden Daten und Erkenntnisse zum aktuellen Stand und zu möglichen Einsparpotenzialen aus den jeweiligen Zuständigkeitsbereichen zusammengetragen.

Was haben Sie damit gemacht?

Mit Hilfe eines komplexen Simulationsmodells sind Steckbriefe entstanden, aus denen hervorgeht, welche Art der Wärmeversorgung wo in Lübben geplant und auch sinnvoll ist.

Haben Sie bitte ein Beispiel dafür?

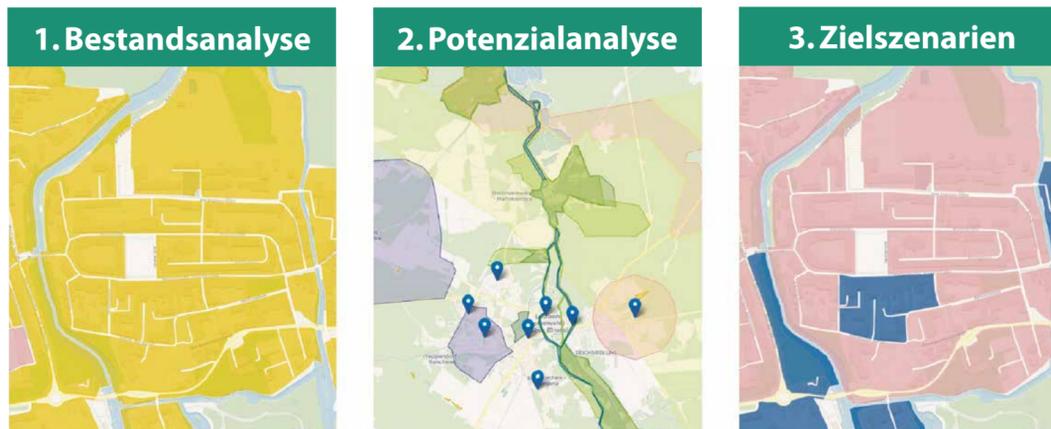
Gern. Nehmen wir ein Bestandsgebäude am dünner besiedelten

Stadttrand. Dort wurde aus Gründen der Wirtschaftlichkeit der Neubau einer Fernwärmetrasse ausgeschlossen. Somit kann sich der Eigentümer – gern in Abstimmung mit den SÜW – um eine alternative Wärmeversorgung bemühen. Andersherum in Gebieten mit geplanter Fernwärme. Hier bekommen die Eigentümer einen jahresgenauen Zeitrahmen, wann mit einem möglichen Anschluss zu rechnen ist. Somit können sie sich bei der Planung ihrer zukünftigen Wärmeversorgung darauf einrichten.

Welche Energiesparmaßnahmen

der SÜW sind in die städtische Wärmeplanung eingeflossen?

Neben verschiedenen kleineren Maßnahmen wie der Dämmung unseres Heizhauses, der Einbau neuer, energiesparender Pumpen und der energetischen Sanierung unserer Fernwärmeschächte, werden wir ein neues, modernes und effizientes Wärmenetz aufbauen. Das wird zukünftig zu 100% CO₂-neutrale Wärme liefern. Zudem ist der Aufbau mehrerer sogenannter Wärmeinseln geplant. Hier werden kleine Heizhäuser, Gebäude und Objekte in ihrem Umfeld auf kurzem Weg effizient mit Wärme versorgen.



Die Entwicklungsstadien der Kommunalen Wärmeplanung: Nach einer umfassenden Bestandsanalyse im gesamten Stadtgebiet folgte die Auslotung des Potenzials, um daraus die passenden Maßnahmen für das entsprechende Gebiet beschließen zu können. Grafiken: conenergie

SIE suchen berufliche Möglichkeiten, die SÜW Fachkraft-Talente

Drei Praktikanten und ein Dualstudent drücken seit September den Altersdurchschnitt bei den kommunalen Stadtwerken gehörig nach unten. Aber selbstverständlich nicht nur das. „Sie haben andere Sichtweisen, gehen an vieles anders heran und bereichern so unsere Arbeit“, begründet SÜW-Geschäftsführer Marcus Ende die Jugendoffensive. Das Lübbener KUNDENJOURNAL stellt das Quartett vor.

	Sira Gumprich, 17, Praktikantin in Verwaltung	Domenic Döhring, 16, Praktikant in der Technikabteilung	Jason Kleemann, 17, Praktikant in der Verwaltung	Johannes Klauke, 22, Dualstudent
Warum Praktikum bei den Stadtwerken?	Info beim Oberstufenzentrum (OSZ) weckte mein Interesse	Nach Praktikum im Baubetrieb meines Vaters wollte ich noch eins in Heimatnähe; war vom SÜW-Angebot beim OSZ begeistert	Ich war beim Tag der offenen Tür, habe mit vielen Mitarbeitern gesprochen und mich dann beworben. Toll, dass zwei Mitschüler vom OSZ auch hier sind	Das Jahrespraktikum beim Fachabitur und die Ausbildung habe ich schon bei den SÜW gemacht. Danach wollte ich mich weiterbilden.
Wo genau eingesetzt?	Buchhaltung Eingangsberechnungen archivieren, erste Einblicke und Mitarbeit im Personalwesen, Rechnungen scannen	Im Bereich Gas Helfen beim Gaszählerwechsel, bei der Überprüfung und dem Wechsel von Gasreglern	Im Kundenservice Sehr vielseitige Aufgaben, zum Beispiel Bearbeitung von Postrückläufern oder Eintragen von Verträgen	Im Bereich Technik, Abteilung Trinkwasser mit allen Zuständigkeiten: Rohwassergewinnung und -aufbereitung, Sanierung, Neuerschließung, Hausanschlüsse etc. im Rohrnetz, Bereitschaftsdienst, zukünftig durchläuft er verschiedene Abteilungen zu seinen Studienprojekten
Wie gefällt es bisher, was besonders?	Bisher sehr gut! Die Aufgaben sind vielseitig, die Kollegen freundlich	Gut! Vor allem der Umgang miteinander.	Sehr gut! Besonders, dass ich so fantastisch aufgenommen wurde und gar nicht wie ein Praktikant behandelt werde	Von Anfang an super, deshalb möchte ich auch bleiben Dass es möglich ist, mich weiterzubilden und ein wichtiges Mitglied im Team der Stadtwerke zu sein
Welche Ihrer Fähigkeiten passen gut zu der SÜW?	freundlich, fleißig, flexibel	freundlich, pünktlich, engagiert	Ich erledige meine Arbeit schnell und gut	Mit viel neu erlerntem Wissen und den Kollegen die Arbeit der Stadtwerke verbessern
Hobby	Volleyballspielen	Motocross, Mopeds bauen	Fußball ist meine Welt – ich spiele schon seit meiner Kindheit	Handballspielen

SÜW Lübben betreiben jetzt sieben E-Ladesäulen

Mit Übernahme einer weiteren Strom-Tankstelle am Parkplatz Burglehn setzen die SÜW ein starkes Zeichen für innovative und umweltfreundliche Elektromobilität.

Bis Mitte des Jahres war die Stadt Lübben (Spreewald) Betreiber der Ladesäulen (Foto) und konnte das Laden dank Förderung der Bundesanstalt für Verwaltungsdienstleistungen kostenfrei anbieten. „Seit September ist der Ladestrom kostenpflichtig, eine Parkplatzgebühr fällt für die Zeit des Ladevorgangs jedoch nicht an“, führt SÜW-Geschäftsführer Marcus Ende aus. Er ergänzt: „Mit der Übernahme betreiben wir nun eine Ladesäule am Marktkauf Lübben sowie sechs am Parkplatz Burglehn. Jede Säule ist mit zwei Stromer-Ladepunkten ausgestattet.“

Mit diesem Engagement unterstützen die Stadt- und Überlandwerke GmbH Lübben die Entwicklung einer nachhaltigen Infrastruktur für Elektromobilität in der Region und tragen dazu bei, den CO₂-Ausstoß zu reduzieren. Eine grünere Zukunft für uns alle – die SÜW machen's vor und laden Sie ein, Teil dieser Entwicklung zu werden.



Sponsoring-Chance für alle

Transparent, gerecht, fair – die SÜW haben ein neues Konzept für die Unterstützung von Vereinen, Stiftungen, Gemeinschaften und anderen möglichen Spendempfängern entwickelt.



„Ziel ist es, nicht nur bestehenden Partnern, sondern auch neuen Akteuren eine Chance auf Zuwendung zu geben“, begründet Geschäftsführer Marcus Ende die „gerechtere Verteilung des SÜW-Sponsoringbudgets, weil nun eine Vielzahl an Initiativen und sozialen Aktivitäten von unserer finanziellen Förderung profitieren kann“. Dafür wird noch an einer Internetseite gearbeitet, auf der sich interessierte Vereine und Organisationen mit ihren Projekten bewerben können. Die SÜW-Kunden stimmen dann darüber ab, welche Projekte gefördert werden sollen. Weitere Informationen dazu folgen zeitnah auf der Internetseite sowie den Social-Media-Kanälen der Stadt- und Überlandwerke GmbH Lübben.

Die Stadtwerke bei Instagram und WhatsApp

Was gibt es Neues von Ihrem kommunalen Energieversorger? Welche aktuellen Projekte stehen für die Stadtwerke an? Wo wird gebaut? Was gehört überhaupt alles dazu, die Energie- und Wasserversorgung für Lübben zu sichern? „Den bunten Mix aus spannenden Informationen und unterhaltsamen Einblicken in unsere Arbeit bekommt man als Follower der SÜW auf Instagram“, macht Marketing-Mitarbeiterin Pia Kühn neugierig. Also am besten gleich Follower werden!

Kunden können ihre Anliegen ganz einfach und bequem über den Messenger klären. Die WhatsApp-Nummer lautet 03546 2779-70 und ist während der üblichen Geschäftszeiten für Sie da. Schreiben Sie der SÜW – die Mitarbeiter helfen Ihnen gerne weiter!

So geht's:

1. Speichern Sie die Telefonnummer der SÜW als Kontakt auf Ihrem Smartphone **03546 2779-70**
2. Öffnen Sie WhatsApp auf Ihrem Telefon
3. Suchen Sie nach der SÜW in Ihren WhatsApp-Kontakten
4. Senden Sie der SÜW eine Nachricht

Gemeinsam für Lübben – die Stadt- und Überlandwerke informieren auf Instagram umfassend über ihr Engagement.



@STADTWERKE.LUEBBEN

Der SÜW-Adventskalender

Tägliche Gewinne für Stadtwerke-Kunden!

Viel besser als Schokolade, Gummibärchen, Kräuter oder Teemischungen im Adventskalender ist das tägliche tolle Geschenk des kommunalen Energiedienstleisters für seine Kunden vom 1. bis zum 24. Dezember.

Nachricht über Instagram oder Facebook mit dem Kennwort „SÜW-Adventsaktion“. Um Ihre Chancen auf einen Gewinn zu erhöhen, folgen Sie der SÜW zusätzlich auf Facebook und Instagram. Die Gewinner werden von den Stadtwerken benachrichtigt.

Um an der festlichen Adventsaktion teilnehmen zu können, senden Sie einfach eine E-Mail an info@stadtwerke-luebben.de oder eine

Bei Abholung der Gewinne erfolgt die Prüfung des Kundenstatus.

Die SÜW und das Lübbener KUNDENJOURNAL freuen sich auf Ihre Teilnahme und wünschen viel Glück!

Die glorreichen Sieben

Die Lübbener Wohnungsbaugesellschaft hat neue Mieterbeiräte gewählt

Seit Anfang August 2024 bereichern sieben ehrenamtliche Bewohnervertreter die Gremien der LWG-Mieterbeiräte. Sie stehen Mieterinnen und Mietern mit Rat und Tat zur Seite und agieren als Bindeglied zur Lübbener Wohnungsbaugesellschaft.

Die Beiratsmitglieder sind nicht nur Sprachrohr der Bewohner – als neutrales Bindeglied zwischen den Mietern und der LWG fördern sie zugleich das partnerschaftliche Miteinander. Sie bringen sich ein, wenn es um Sanierungen und Modernisierungen oder das wichtige Thema Betriebskosten geht. Gefragt sind ihr Rat und ihre Vermittlung genauso bei der Wohnumfeldgestaltung, bei Pflanzaktionen, Frühjahrsputz oder der Organisation von Mieterfesten. „Die Klärung persönlicher Belange einzelner Mieter gehört nicht zu ihren Aufgaben“, betont LWG-Chef Frank Freyer. „Dafür sind wir gewohnt wir in der Bahnhofstraße 37 Ansprechpartner.“

LWG-Geschäftsführer Frank Freyer freut sich über die rege Beteiligung bei der Mieterbeiratswahl 2024.

Foto: LWG



Das sind Ihre neuen Beiratsmitglieder

Stefan Mann, Christina Resag, Karin Neumann, Reinhard Krüger

➔ **Wohngebiet 1 – Lübben-Nord-/Nordwest**
Am Eichengrund, Goethestraße, Heinrich-von-Kleist-Straße, Hartmannsdorfer Straße, Theodor-Fontane-Straße, Heinrich-Heine-Straße

Wolfgang Kube, Agnetha Eifert, Claudia Graßmann

➔ **Wohngebiet 2 – Lübben Zentrum/Zentrumsnähe/Marktplatz/Osten, Westen, Südwesten von Lübben**
Am kleinen Hain, Kirchgasse, Kirchstraße, Hauptstraße, Gubener Straße, An der Kupka, Mühlendamm, Burglehnstraße, Luckauer Straße, Puschkinstraße, Breitscheidstraße, Eisenbahnstraße, Geschwister-Scholl-Straße, Lindenstraße, Sternstraße, Baumgasse, Breite Straße, Berliner Straße, Spielbergstraße, Jägerstraße, Schützenplatz, Logenstraße, Paul-Gerhardt-Straße

➔ **Wohngebiet 3 – Lübben-West-/Süd und Bahnhofsnähe**

Hier kam kein Mieterbeirat zustande.

Premiere mit Zuckertüte

Claudia Kästner ist die erste Auszubildende zur Immobilienkauffrau bei der städtischen Wohnungsbaugesellschaft. Sie verstärkt mit bereits gemachten Branchenerfahrungen seit September 2024 das LWG-Team. „Wir freuen uns auf ihre frischen Perspektiven und Ideen in unserem Unternehmen“, sagt Geschäftsführer Frank Freyer.



Foto: LWG

Überraschung gelungen! Claudia Kästner freut sich über ihre Zuckertüte zum Ausbildungsstart bei der LWG.

Dank SÜW läuft's Lebenselixier

Erfrischender Besuch im Lübbener Wasserwerk

Ein Blick über den Tellerrand und viele spannende Einblicke – das erlebten Mitarbeitende der LWG bei einem Wasserwerksbesuch Ende August. Eingeladen hatten die Stadt- und Überlandwerke GmbH Lübben (SÜW). Uwe Blaseg, SÜW-Sachgebietsleiter Wasser, brachte das LWG-

Team immer wieder zum Staunen. Nicht nur mit seinen Einblicken in die Geschichte des Werkes, auch mit seiner „Plauderei“ über die täglichen Herausforderungen zur Bereitstellung von Trinkwasser in höchster Qualität und ausreichender Menge. Eine echt erfrischende Erfahrung!



LWG-Chef Frank Freyer (l.) zu Besuch im Wasserwerk. Uwe Blaseg (r.), SÜW-Sachgebietsleiter Wasser, zeigte vor Ort, wie das Lebensmittel Nr. 1 gewonnen wird.

Fotos (2): LWG



Ein Herz für Menschen mit Hilfebedarf

LWG und Hoffnungsthaler Stiftung Lobetal vereinbaren Zusammenarbeit

Menschen mit physischen und/oder seelischen Beeinträchtigungen brauchen meist Unterstützung, um im gesellschaftlichen Leben klarzukommen. In Lübben erhalten sie Hilfe auch von der Hoffnungsthaler Stiftung Lobetal (HStL), jetzt gemeinsam mit der LWG.

Rita und Heike (Namen geändert) freuen sich. Seit Kurzem leben die beiden Frauen in ihren kleinen, gemütlichen Wohnungen – selbständig und selbstbestimmt. Für die meisten von uns ist es ganz normal, für Rita und Heike ein riesengroßer Schritt, da beide eine Behinderung haben, welche ihnen ein selbständiges Wohnen bis jetzt unmöglich gemacht hat. „Wir sind dankbar, dass wir mit der LWG einen Partner gefunden haben, mit dem wir für viele Menschen mit Assistenzbedarf Teilhabe verwirklichen können“, führt Joachim Rebele, Bereichsleiter Teilhabe der Hoffnungsthaler Stiftung



Freuen sich über die Zusammenarbeit: Joachim Rebele, Bereichsleiter Teilhabe der Stiftung, Frank Freyer, LWG-Geschäftsführer; Sebastian Richter, Leiter Mobiler unterstützender Teilhabedienst (MuT) der HStL (v. l.).

Foto: Wolfgang Kern

Lobetal (HStL) in der Spreewaldstadt, aus. Details wurden Ende September in einem Kooperationsvertrag zwischen LWG und HStL vereinbart. Danach unterstützt die Stiftung die LWG bei der Beratung ihrer Mieterinnen und Mieter zur Teilhabe sowie zur Vermittlung von Alltagshilfen. Zudem soll es gemeinsame Informationsveranstaltungen, sozialraumorientierte Events und Aktionstage zu Barrierefreiheit und Gleichstellung von Menschen mit Beeinträchtigungen geben. Die LWG vermietet der Stiftung Wohnraum für Menschen mit Beeinträchtigungen, die Hilfe und Unterstützung brauchen wie Rita und Heike.

Das besondere Weihnachtsgeschenk

Bezahlter Fahrradstellplatz am Bahnhof für 2025

Damit sind Sie bei Fahrradfahrern, die ihren Drahtesel täglich am Bahnhof abstellen, ganz vorn: Schenken Sie ihm oder ihr doch einen sicheren, geschützten Platz im Kleinen Radhaus der LWG fürs gesamte kommende Jahr oder für ein Quartal. Nutzen Sie die günstigen Mietkonditionen, legen Sie als Familie zusammen!

Jahresvertrag* (15 €/Monat = 180 € im Jahr)
12 Monate mieten, nur 9 Monate bezahlen – ab 13. Monat gilt der reguläre Preis

Ersparnis: 45 €

Quartalsvertrag* (17 €/Monat = 51 € im Quartal, 204 € im Jahr) 3 Monate mieten, nur 2 Monate bezahlen – ab 4. Monat gilt der reguläre Preis

Ersparnis: 17 €

Kontakt: Telefon: 03546 27400 E-Mail: info@luebbener-wbg.de *Die Angebote gelten bis 31. Dezember 2024.

Werden Sie Teil des LWG-Teams!

Wir suchen dringend einen Baugenieur (m/w/d) für den Bereich Technik. Für mehr Informationen bitte den QR-Code scannen:



Das WC ist kein Mülleimer

Speisereste, Hygieneartikel und Medikamente – was noch alles nicht in die Kanalisation darf

„Eigentlich“ ist es ganz einfach: **Nur unsere menschlichen Ausscheidungen und das ganz normale Toilettenpapier gehören ins Klo. Und doch scheint das WC oft die bequemste Lösung zu sein, wenn Haushaltsabfälle entsorgt werden müssen – mit schwerwiegenden Folgen für Kanalisation und Kläranlagen.**

Speisereste, benutzte Hygieneartikel, abgelaufene Medikamente sollen weg. Aber bitte nicht ins Klo damit! Dorthin gehören nur Toilettenpapier und menschliche Ausscheidungen. Alles andere kann die Abwasserrohre verstopfen, Pumpen zerstören, die Kläranlagen belasten und die Umwelt schädigen.

Gefährliche Irrtümer

Ein besonders häufiges Problem: Feuchttücher. Viele Menschen glauben, dass die in die Toilette gehören – ein gefährlicher Irrtum. Feuchttücher sind nicht biologisch abbaubar und verfangen sich in Abwasserpumpen. Das kann nicht nur zu teuren Reparaturen, sondern auch zu unangenehmen Gerüchen und Überflutungen in den Straßen führen. In Kleinkläranlagen sind die Probleme ähnlich. Feuchttücher schwimmen an der Oberfläche und verringern den Sauerstoffaustausch, was die biologische Behandlung des Abwassers er-

heblich stört. Die Folge: eine ineffiziente Klärung und mögliche Umweltschäden. Und auch hier können die Tücher Rohre, Pumpen und Überläufe verstopfen und zu erhöhtem Wartungsaufwand führen.

Lange „Nicht-ins-Klo“-Liste

Ganz und gar kein Fall für die Toilette sind Speisereste, Küchenabfälle und Kaffee. Sie ziehen Ungeziefer an, Fette verhärten in den Rohren, was Verstopfungen fördert. Auch Putzlappen, Wattestäbchen oder Katzenstreu verursachen Probleme im Kanal. Alte Medikamente sind schädlich für die Umwelt, wenn sie ins Abwasser gelangen. Sie können die Wasserqualität beeinträchtigen und negative Auswirkungen auf die Tier- und Pflanzenwelt haben. Auch Farben, Lacke, Chemikalien oder Zigarettenstummel enthalten giftige Substanzen wie Nikotin und Schwermetalle, die schädlich für Wasser und Umwelt sind.

Richtige Müllentsorgung

Feuchttücher und Hygieneartikel ➔ in den Restmüll
abgelaufene Medikamente ➔ in den Restmüll, zur Apotheke oder Schadstoffsammelstelle
Farben, Lacke und Chemikalien ➔ zur Schadstoffsammelstelle



Aus dem Arbeitsalltag der SEL: Eine solche Verstopfung entsteht, wenn sich reißfeste Feuchttücher um die Pumpen wickeln.

Foto: SEL

Gut zu wissen

Schmutzwassergebühren 2025/26 in Lübben

zentrale Gebühr: 5,19 €/m³

dezentrale Gebühr:

Sammelgrube 17,52 €/m³

Kleinkläranlage 28,41 €/m³

Gemäß Kommunalabgabengesetz werden die Gebühren alle zwei Jahre neu kalkuliert.

Kanalfeinde im Überblick

- Feuchttücher und Taschentücher
- Hygieneartikel (Binden, Tampons, Windeln und Wattestäbchen)
- Medikamente
- Essensreste und Fette
- Küchenabfälle und Kaffee
- Farben, Lacke und Chemikalien
- Zigarettenstummel
- Kondome
- Katzenstreu und andere Tierstreu
- Putzlappen

Die SEL freut sich über die Unterstützung der Bürgerinnen und Bürger, die helfen, die Kanalisation und Kläranlagen funktionsfähig zu halten und die Umwelt zu schützen.

Hausärzte und Gynäkologie für Lübben

Medizinische Einrichtung sichert ärztliche Versorgung in Lübben

Anfang September erteilte die Kassenärztliche Vereinigung Brandenburg (KVBB) der Stadt Lübben (Spreewald) die Zulassung für das neue kommunale **Medizinische Versorgungszentrum (kMVZ)**. Damit ist ein wichtiger Schritt für eine verbesserte ärztliche Versorgung der Bevölkerung gemacht.

Diese Entscheidung markiert einen bedeutenden Fortschritt im Rahmen der Bemühungen, die flächendeckende ärztliche Versorgung insbesondere in ländlichen Regionen zu sichern, ordnet Lübbens Bürgermeister Jens Richter ein. Mit Gründung des MVZ reagiert Lübben auf den Ärztemangel in der Region und versucht, eine engmaschige Versorgung der Bürgerinnen und Bürger sicherzustellen.

Im neuen kommunalen MVZ, eingetragen als Medizinisches Versorgungszentrum Spreewald GmbH, erhalten die Einwohner künftig eine umfassende medizinische Grundversorgung – im Fokus sind



Frank Freyer (l.), Geschäftsführer der LWG und Eigentümer der Immobilie in der Schillerstraße 6 A, und MVZ-Geschäftsführer Marco Sell arbeiten gemeinschaftlich an dem Projekt.

Foto: Stadt Lübben

„Das kommunale MVZ ist eine Ergänzung vor Ort für ärztliche Betreuung in und um Lübben (Spreewald).“

Jens Richter
Bürgermeister
von Lübben

unter anderem die gynäkologische und die hausärztliche Versorgung.

Wie geht's voran?

Sowohl die Bauarbeiten in der Schillerstraße 6 A als auch die fachlichen Vorbereitungen für das kommunale MVZ gehen zügig voran. Für Anfang 2025 ist die Eröffnung des neuen medizinischen Zentrums vorgesehen. Terminvereinbarungen werden mit Beginn des Praxisbetriebes möglich sein. Bis dahin bitten die Stadt und das kMVZ-Spreewald-Team alle Bürgerinnen und Bürger noch um Geduld und Verständnis.

Winterfreuden in der Spreewaldstadt

Momente der Gemütlichkeit, Kulturbummel, Adventsmarkt und mehr

Herzlich willkommen in der gemütlichen Jahreszeit! Egal ob Schnee liegt, die Sonne scheint oder doch Grau in Grau vorherrscht – selbst an kalten, ungemütlichen Tagen kommt in Lübben (Spreewald)/Lubin (Blota) keine Langeweile auf. Die Stadt bietet zahlreiche Möglichkeiten, den Winter im Spreewald ausgiebig auszukosten.

Und mit Familie oder Freunden macht das gleich doppelt Spaß. Wie wäre es zum Beispiel mit einer winterlichen Familienwanderung mit Förster und Eichhörnchen Elli? Bei lustigen Spielen lassen sich die Vielfalt des Waldes erforschen und der Zauber der kalten Jahreszeit genießen. Elli ist immer dabei.

➔ **kostenfrei, geeignet für Familien mit Kindern von 3 bis 12 Jahren**

Unbedingtes Muss – **eine winterliche Kahnfahrt**. Eingehüllt in wärmende Decken und mit einem heißen Getränk in der Hand geht's durch die einzigartige Spreewaldlandschaft. Vorbei an frostigen Kunstwerken und glitzernden Schönheiten, die darauf warten, entdeckt zu werden.

➔ **Informationen zu aktuellen Fahrten gibt es online oder über die Tourist Information Lübben.**

Kulturinteressierten empfiehlt Peggy Nitsche, Leiterin Marketing



Blick auf das Lübbener Schloss – so idyllisch kann der Winter bei uns im Spreewald sein.

Foto: TKS Lübben

und PR der Tourismus, Kultur und Stadtmarketing Lübben (Spreewald) GmbH (TKS), einen **Museumsbesuch** oder eine öffentliche **Schlossführung**. „Ihren Winter Spaziergang über die Schlossinsel können Sie dann gern mit einem Besuch unserer Wintergalerie verbinden. Das ist selbst noch am späten Nachmittag oder abends möglich, denn die Werke werden stimmungsvoll beleuchtet.“ Die **4. Lübbener Wintergalerie** in den Schaufenstern der Tourist Information an der Schlossinsel präsentiert Wintermotive der

Lübbener Malerin Sylvia Matthes. Der traditionelle **Lübbener Adventsmarkt** lädt am ersten Adventswochenende zum Besuchen und Genießen ein. Lassen Sie sich von der festlichen Atmosphäre auf dem Marktplatz und vom Duft nach Lebkuchen, gebrannten Mandeln und Glühwein verzaubern. In den Auslagen der Holzstände finden sich traditionelles Handwerk, Deko- und Geschenkideen sowie allerlei Naschereien.

Kinder dürfen sich auf den Besuch des Weihnachtsmannes freuen.

Der Weihnachtswald der Lübbener Kitas und Grundschulen mit kreativem Baumschmuck kann bis ins neue Jahr hinein besucht werden.

Am zweiten und dritten Adventswochenende findet zum zweiten Mal ein **Adventsmarkt für Vereine** statt. Einwohner und Gäste sind samstags von 11 bis 18 Uhr und sonntags von 12 bis 18 Uhr herzlich auf den Lübbener Marktplatz eingeladen. Geboten werden Kreatives, Selbstgebackenes, Glühwein & Co.

Auf die Kufen, fertig, los!

Bis zum 5. Januar 2025 verwandelt sich der Lübbener Marktplatz wieder in eine traumhafte Winterlandschaft für alle Eislauffans. Ob Familiennachmittag, Vergnügen mit Freunden und Kollegen oder romantische Abendstunden auf vier Kufen – Spaß und Schlittschuhvergnügen sind garantiert. Heiße und kalte oder süße und deftige Wintergenüsse ganz in der Nähe – auf dem Marktplatz und in den umliegenden Cafés und Restaurants – runden das eisige Vergnügen ab.

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 14 bis 19 Uhr

Samstag: 11 bis 19 Uhr

Sonntag: 12 bis 18 Uhr

Abweichende Öffnungszeiten für größere Gruppen oder Schulklassen nach Absprache.

➔ **Alle Infos:**



Wunschbaum 2024 – wenn Schenken ans Herz geht

Es ist eine kleine Geste, die große Freude auslöst: Vom 29. November bis zum 6. Dezember ist der Weihnachtsbaum in der Lübbener Tourist Information wieder ein Wunschbaum – geschmückt mit Wunschbriefchen von Kindern und Jugendlichen der Klinikschule am Asklepios Fachklinikum und der Lübbener Wohngruppe vom Haus „Sprungbrett“ des Kinder- und Jugenddorfs Rankenheim, die sich so sehr nach Geschenkepaten für ihre Herzenswünsche zu Weihnachten sehnen. „Unsere Lübbenerinnen und Lübbener können sich einen Wunsch im Wert bis 20 Euro vom Baum aussuchen und diesen einem Kind erfüllen“, sagt Peggy Nitsche und bittet: „Werden auch Sie Geschenkepate, und bringen Sie Kinderaugen zum Leuchten – Danke!“

➔ **Tourist Information Lübben Telefon: 03546 3090 E-Mail: info@tkS-luebben.de**

Lübbener Adventskugel – Edition 2024

Das schaffen nicht einmal die berühmten Hutschenreuther Weihnachtsglocken: Nur mit Lübbener Adventskugeln im Winterzeit-Design hängt auch Heimat am Christbaum. Seit 2021 gibt es den exklusiven, dekorativen Baumschmuck, jedes Jahr kommt ein neues Exemplar auf den Markt. Die 2024er Edition glänzt mit dem weihnachtlich geschmückten Rathaus und dem Lübbener Weihnachtsbaum auf dem Markt. „Die Adventskugeln sind bei Lübbenern und Gästen sehr begehrt“, weiß TKS-Geschäftsführerin Verena Micknaß. Kein Wunder also, dass es nur noch wenige Stücke von den vorherigen Auflagen gibt: 2021 zierte das „Lübbener Schloss“ die Sammel-Edition,



es folgten die „Paul-Gerhardt-Kirche“ und die „Stadtmauer“. Produziert werden die acht Zentimeter großen Glaskugeln übrigens nachhaltig in Deutschland. Kaufen kann man sie nur in der Tourist Information Lübben.



Die Lübbener Adventskugeln sind echte Liebhaberstücke. Grafiken (4): TKS Lübben

VERANSTALTUNGSTIPPS

30.11./1.12. Marktplatz:

Lübbener Adventsmarkt

6.12. Tourist Information: Vernissage 4. Lübbener Wintergalerie

7.12. Schloss Lübben: öffentliche Schlossführung (weitere 4.1., 1.2., 1.3.2025)

15.12.

Museum Schloss Lübben: weihnachtlicher Kunstmarkt **23./27./30.12.**

Waldschule Börnichen: Familienwanderung mit Eichhörnchen Elli (weitere 7.2.2025)

27.12. Marktplatz: Lübbener Glühweinmeile **17.1.2025**

Museum Schloss Lübben: Eröffnung „Gemälde des Spreewaldmalers Walter Moras“

18.1.2025 | 19 Uhr |

Paul-Gerhardt-Kirche Großes Neujahrskonzert der Brandenburger Symphoniker – Wiener und Berliner Operettenmelodien
Tickets:

www.luebben.de/tourismus

Infos: Tourist Information Lübben, Tel. 03546 3090

19.1.2025

Paul-Gerhardt-Kirche:

Festgottesdienst zur 875-Jahrfeier Lübbens

19.1.2025 „Blaues Wunder“:

Vogelhochzeit mit dem Sorbischen Nationalensemble

19.4.2025

Museum Schloss Lübben:

Familiensamstag zu Ostern

19.4.2025 Schlossinsel:

Ostermarkt, Osterwerkstatt und Waleie mit traditionellem Anstaken und Anpaddeln

30.4. – 3.5.2025

Marktplatz und Rathaus:

Festwoche zum Stadtjubiläum, BLAUE STUNDE – Lübben (er)leuchtet

30.4.2025

Rathaus und Innenstadt:

STADT NACHT SPREE,

25. Rathausgeburtstag

30.4.2025 Marktplatz:

Maibaumstellen und Tanz in den Mai

1.5.2025 Marktplatz:

Musiknachmittag für Jung und Alt

2.5.2025 Marktplatz:

Abend der Vielfalt

3.5.2025

Schlossinsel und Marktplatz:

Kinderspektakel, Familienumzug,

Kinderdisco, Marktplatzparty

➔ **Alle Veranstaltungen**

